

Nachtragshaushaltsatzung
der Gemeinde Linthe für die Haushaltsjahre 2026 und 2027

Gemäß § 70 i.V.m. § 65 der Brandenburgischen Kommunalverfassung wird nach Beschluss der Gemeindevertretung vom folgende Nachtragshaushaltssatzung erlassen:

§ 1

Mit dem Nachtragshaushaltsplan werden die bisher festgesetzten Gesamtbeträge wie folgt geändert:

	die bisher festgesetzten Gesamtbeträge von		erhöht um		vermindert um		und damit der Gesamtbetrag einschließlich Nachträge festgesetzt auf	
	2026 EUR	2027 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2026 EUR	2027 EUR	2026 EUR	2027 EUR
1.im Ergebnishaushalt der Gesamtbetrag der:								
Erträge	4.238.100	4.286.800	0	0	0	0	4.238.100	4.286.800
Aufwendungen	4.946.900	5.243.800	0	0	0	0	4.946.900	5.243.800
davon:								
ordentliche Erträge	3.771.600	3.824.500	0	0	0	0	3.771.600	3.824.500
ordentliche Aufwendungen	4.523.900	0	0	4.826.400	0	0	4.523.900	4.826.400
außerordentliche Erträge	466.500	462.300	0	0	0	0	466.500	462.300
außerordentliche Aufwendungen	423.000	417.400	0	0	0	0	423.000	417.400
Gesamtergebnis	-708.800	-957.000	0	0	0	0	-708.800	-957.000
2.im Finanzhaushalt der Gesamtbetrag der:								
die Einzahlungen	4.042.400	4.236.500	0	0	0	0	4.042.400	4.236.500
die Auszahlungen	4.308.000	4.767.200	0	0	0	0	4.308.000	4.767.200
davon:								
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	3.575.900	3.628.800	0	0	0	0	3.575.900	3.628.800
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	4.079.300	4.361.800	0	0	0	0	4.079.300	4.361.800
Einzahlungen aus der Investitionstätigkeit	466.500	607.700	0	0	0	0	466.500	607.700
Auszahlungen aus der Investitionstätigkeit	228.700	405.400	0	0	0	0	228.700	405.400
Einzahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0
Auszahlungen aus der Finanzierungstätigkeit	0	0	0	0	0	0	0	0

Veränderung des Bestandes an Finanzmitteln	-265.600	-530.700	0	0	0	0	-265.600	-530.700
--	----------	----------	---	---	---	---	----------	----------

§ 2

Ein Haushalts sicherungskonzept ist nicht aufzustellen

§ 3

Die Steuersätze für die Realsteuern, die in einer gesonderten Satzung festgesetzt worden sind, betragen:

Steuerart	Festsetzung v.H.	
	2026	2027
1. Grundsteuer A (land- und forstwirtschaftliche Betriebe)	600	600
2. Grundsteuer B (Grundstücke)	390	390
3. Grundsteuer C (baureife Grundstücke)	nicht vorhanden	nicht vorhanden
4. Gewerbesteuer	330	330

§ 4

Der Gesamtbetrag der Verpflichtungsermächtigungen zur Leistung von Investitionsauszahlungen und Auszahlungen für Investitionsförderungsmaßnahmen in künftigen Haushaltsjahren wird nicht verändert.

§ 5

Die Aufnahme von Krediten zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen ist nicht erforderlich.

§ 6

Die Wertgrenzen von Nr. 1, 2, 3, und 4 werden nicht verändert. Nr. 5 wird wie folgt verändert:

5. Alle Aufwendungen und Auszahlungen, die durch die Berichtigungen von Kontenzuordnungen entstehen und das Ergebnis nicht beeinflussen, können unabhängig von der Wertgrenze nach Nr. 1 und Nr. 4 erfolgen.

§ 7

Die Festlegungen werden nicht verändert.

Brück, den

M. Ryll
Amtdirektor